



22. Juni 2022

Erfolgs-Chancen für Energieberater: Kompetenz erweitern durch Weiterbildung

Martin Kramer und Branka Bogunovic, KERN ingenieurkonzepte, Berlin, im Gespräch mit Melita Tuschinski, Herausgeberin Experten-Portal GEG-info



Bitte stellen Sie sich und Ihre Aufgabenbereiche jeweils kurz vor.

Kramer: Als Softwareentwickler bin ich im Unternehmen KERN ingenieurkonzepte tätig. Dieses wurde im Jahr 1990 gegründet. Unsere Kunden unterstütze ich auch im Bereich Support (secondLevel).

Bogunovic: Ich bin Diplom-Bauingenieurin und als Dozentin an der Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW) mit dem Schwerpunkt „Schallschutz“ tätig. Desgleichen unterstütze ich unsere Kunden im Bereich Support (firstLevel).

Seminare anbieten

Sie entwickeln und vertreiben bekanntlich die Bauphysik-Software Dämmwerk. Wie kam es dazu, dass Sie auch Seminare anbieten?

Kramer: Seminare haben sich als sehr effiziente Möglichkeit für unsere Nutzer erwiesen, die lernen wollen, eine Spezialsoftware zu bedienen. Dabei erweitern sie auch ihr Fachwissen und die Kenntnisse über die eingesetzten Normen. Ein weiterer positiver Aspekt ist der persönliche Kontakt zu unseren Kunden, verbunden mit einem guten Wissensaustausch. Daher haben wir in unserer Firmengeschichte schon recht früh entschieden, Anwenderseminare anzubieten.

Bogunovic: Seminare bieten wir seit vielen Jahren an. Während des ersten Lock-downs waren plötzlich Präsenzseminare nicht mehr möglich. Die große Nachfrage an Wissensvermittlung hat die Online-Seminare ins Leben gerufen und etabliert.

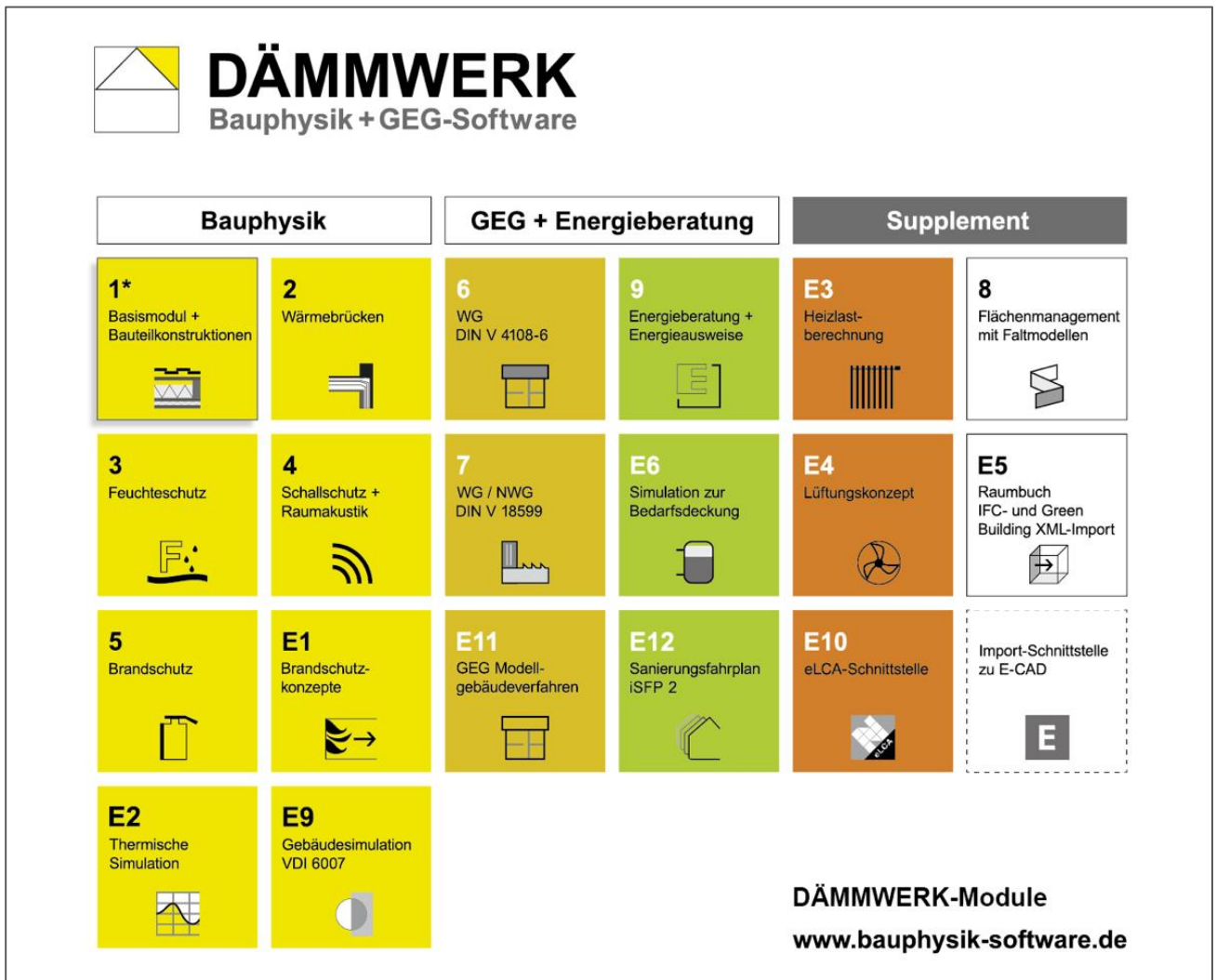
Seminar-Themen

Zu welchen Themen bieten Sie aktuell Seminare an?

Bogunovic: Jeden ersten Montag im Monat bieten wir einen kostenfreien Schnelleinstieg in unsere Software an. Im Mai hatten wir eine Seminarreihe mit den Themen: Schallschutz, Strom aus Photovoltaik (PV), Wärmepumpen, Gebäudeenergiegesetz GEG mit DIN 18599:2018 (Energetische Bewertung von Gebäuden), Sanierungsfahrplan (iSFP) + Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) + Energieberatung.

Kramer: Im Juni/Juli führen wir Interessierte in folgende Software-Module ein: Dämmwerk Programmeinführung, Wärmebrücken und Gleichwertigkeitsnachweise, Wärmepumpen, Lüftungskonzept und individueller Sanierungsfahrplan. Sicherlich kommt es in diesem Jahr noch zu weiteren Seminarrunden. Wir halten unsere Kunden stets durch unseren Newsletter - der bei uns „Infobote“ heißt - auf dem Laufenden. Natürlich informieren wir stets aktuell auch über unsere

Internetseiten.



Grafik 1: Überblick des modularen Aufbaus der Dämmwerk-Software.

Erfahrene Dozenten und Dozentinnen

Wer sind Ihre Dozenten und Dozentinnen? Welche Qualifizierungen und Erfahrungen bringen sie mit?

Bogunovic: Als Dozenten wirken Martin Kramer, Marion Freyberg und ich selbst mit. Martin Kramer hat Bauingenieurwesen studiert. Er entwickelt seit einigen Jahren die Software zusammen mit Herrn Kern und weiteren Kollegen. Auch vertieft er in den Seminaren das Wissen unserer Anwender in den Anlagenbereichen Lüftung, Blockheizkraftwerk (BHKW) und Wärmepumpen. Marion Freyberg ist beratende Architektin und unterstützt unsere Seminare zu Wärmebrücken und Energieberatung. Ihr Fachwissen als Dozentin basiert auf ihren Fortbildungen als Sachverständige für Bautenschutz und Bausanierung (EIPOS) und der Energieberatung für Baudenkmale.

Kramer: Meine Kollegin Branka Bogunovic ist ausgebildete Bauingenieurin. Ihr Lehrauftrag an der HTW Berlin umfasst die Themen Bauphysik und Schallschutz. Weitere erfahrene Kollegen und Kolleginnen aus befreundeten Büros sind für uns ebenfalls als Dozenten und Dozentinnen tätig.

**Nachfrage zur
Energieberatung****Wie ist aktuell die Nachfrage in der Immobilienbranche zur Energieberatung?**

Bogunovic: An unseren Support-Anfragen können wir erkennen, dass zahlreiche Ingenieure und Energieberater sich damit befassen. Die Energieberatung hat sicherlich durch die Coronalage und der resultierten Zwangspause eine umfangreiche „Warteliste“ generiert, die jetzt abgearbeitet wird.

Kramer: Wir bemerken auch ein zunehmendes Interesse an der Energieberatung im Rahmen des Sanierungsfahrplans (iSFP).

Kontext der Beratung**In welchem Kontext wird die Energieberatung am ehesten benötigt?**

Bogunovic: Für die KfW-Förderanträge benötigen Auftraggeber am häufigsten die Unterstützung durch Energieberater. Auch für Tilgungszuschüsse, für lokalen Förderprogramme oder die Ausgabe von Energieausweisen nehmen Bauherren und Eigentümer zunehmend die Leistungen von Energieberatern an.

Kramer: Die Energieberatung benötigen Bauherren und Eigentümer für die Einsparung von Energie in ihren Gebäuden und nicht zuletzt zum Zweck des Umweltschutzes durch geminderte CO₂-Emissionen.

Auftraggeber**Wer kommt als potenzieller Auftraggeber insbesondere infrage?**

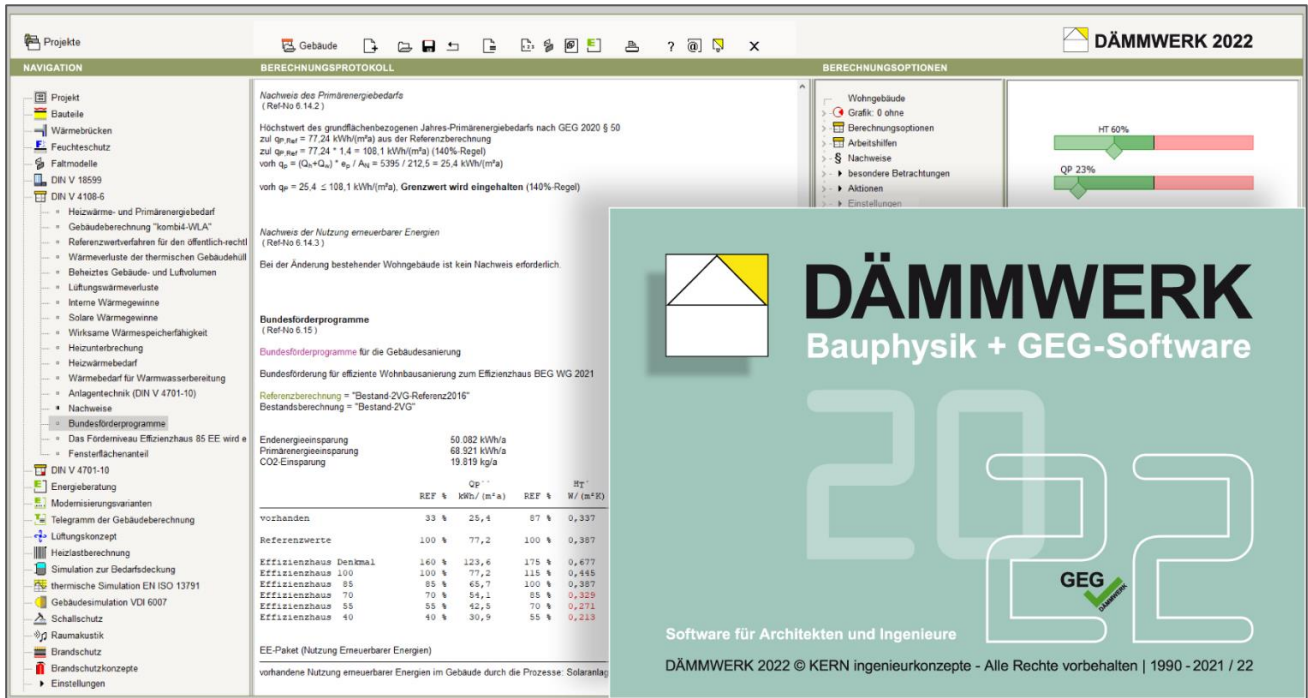
Kramer: Es sind natürlich alle Immobilieneigentümer mit sanierungsbedürftigen Wohn- oder Nichtwohngebäuden. Dies können Eigenheime oder sonstige Bauten sein. Außer privaten Bauherren, kommen Wohnungsbaugesellschaften, öffentliche Bauherren oder sogenannte „kleine und mittlere Unternehmen“ (KMU) als potenzielle Auftraggeber infrage.

Berufliche Chancen**Welche Leistungen sind insbesondere gefragt und wie berechnen Energieberater die entsprechenden Honorare?**

Kramer: Je nachdem welche Sanierungsaufträge sich aus den Beratungen ergeben, sind es insbesondere Leistungen rund um das Dämmen und Dichtigkeit der Gebäudehülle, die Planung und Installation von Wärmepumpen, Solaranlage usw.

Bogunovic: Der Wechsel von konventionellen Wärmeerzeugern zu Energieerzeugern die erneuerbaren Energien nutzen, wird zur Zeit von Auftraggebern übermäßig angefragt. Dies ist verständlich bei den aktuellen politischen Ereignissen! Mit Hilfe von Ökobilanzen, BEG-Förderung und Sanierungsfahrplan können Energieberater neue Anlagen wie Wärmepumpen und Photovoltaik (PV)-Anlagen beurteilen und ihren Auftraggebern empfehlen. Die Berechnung von Wärmebrücken und Energiesimulation helfen ihnen zusätzlich die geforderten Nachweise zu erbringen.

Kramer: Leider regelt die Honorarordnung für Architekten- und Ingenieurleistungen (HOAI) nach wie vor die Energieberatung nur unzureichend. Daher sind auf dem Markt freie Vereinbarungen nach Leistungsumfang und Aufwand üblich. Nützliche Hinweise dazu finden sich in den Förderrichtlinien.



Grafik 2: Oberfläche „Bauteilquerschnitt Bestand + Sanierung“ mit dem Baustoffassistenten.

Seminarteilnehmende

Welche Voraussetzungen sollten Ihre potenziellen Seminarteilnehmer erfüllen und welche besonderen Kenntnisse erlangen sie?

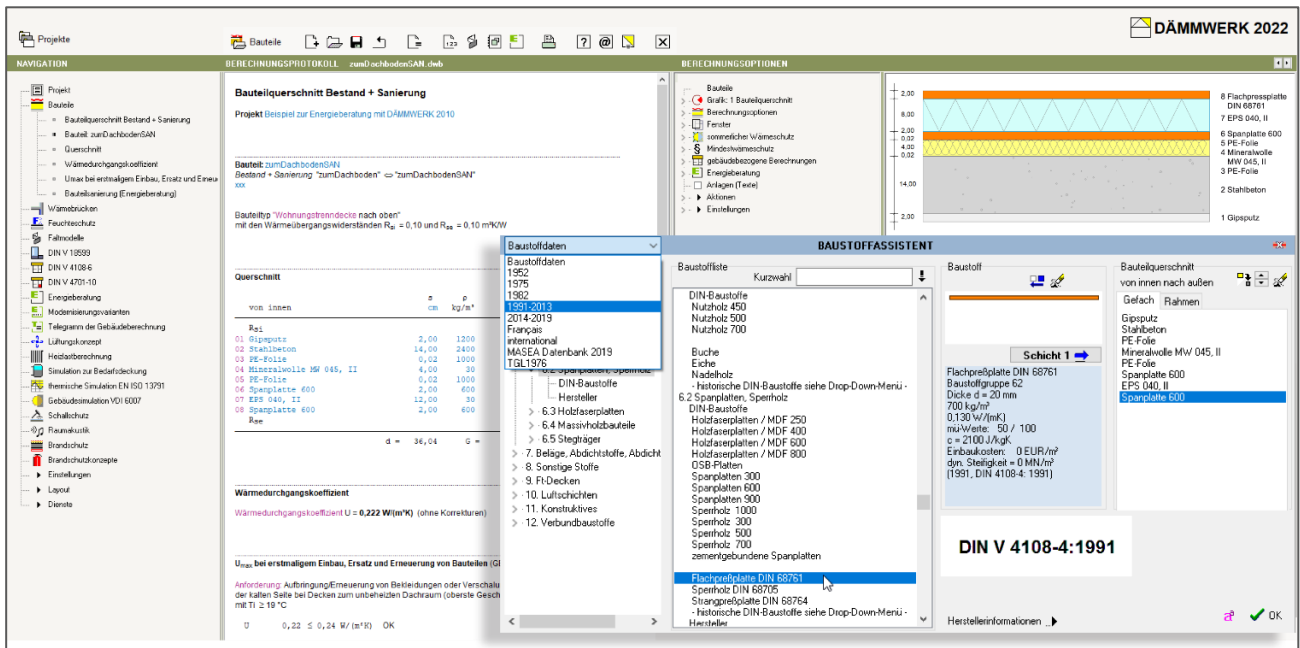
Kramer: Für alle Seminare sollten Interessierte zunächst über Grundkenntnisse zur Software verfügen. Diese können sie mit dem Seminar "Programmeinführung" oder auch mit dem kostenfreien Schnelleinstieg schnell erwerben um danach im Spezialthema leichter anzukommen.

Bogunovic: Alle Themengebiete vermitteln wir mitsamt dem hilfreichen Hintergrundwissen, norm- und gesetzeskonform. An konkreten Beispielen aus der Praxis zeigen wir, wie die Teilnehmenden mit Hilfe der Software erfolgreich arbeiten. Natürlich fließt auch unsere Erfahrung aus dem täglichen Support mit ein. So verstehen wir die Probleme unsere Anwender und Anwenderinnen schneller und besser. Auch können wir diese bereits im Seminar thematisieren und lösen.

Qualifizierung

Welche Leistungen könnten erfolgreiche Teilnehmer Ihrer Seminare am Immobilienmarkt anbieten?

Bogunovic: Das sind alle bauphysikalischen und energetischen Nachweise die im Zusammenhang mit Bauunternehmungen im Hochbau auftreten. Dazu gehören der Wärmeschutznachweis nach GEG, Energieausweise, Förderanträge nach BEG und anderen Programmen, Wärmebrückenberechnung, Nachweis sommerlicher Wärmeschutz, Feuchteschutz, Schallschutz, iSFP-Energieberatung usw.



Grafik 3: Dämmwerk-Oberfläche „Bauteilquerschnitt Bestand + Sanierung“ mit dem Baustoffassistenten

Software-Programme

Welche Software-Tools haben Sie für diese Aufgaben entwickelt?

Kramer: Unsere Dämmwerk-Software ist modular aufgebaut. Dadurch kann sie jeder Nutzer individuell zusammenstellen. Wir haben derzeit 19 Module in unserem Leistungsangebot.

Ablauf der Seminare

Wie sind Ihre Seminare aufgebaut und wie lauten die jeweiligen inhaltlichen Schwerpunkte? Wie laufen Ihre Veranstaltungen konkret ab?

Bogunovic: Wir bieten jährlich drei bis vier Seminarzyklen an. Der Inhalt unseres Angebots richtet sich nach der Nachfrage bzw. den Wünschen der teilnehmenden Fachleute. Besonders beliebt haben sich folgende Seminare gezeigt: Programmeinführung, Wärmebrücken, Gleichwertigkeitsnachweis, Schallschutz, Wärmeschutznachweis nach GEG und DIN 18599, Lüftungskonzept, iSP-Energieberatung und verschiedenen Spezialthemen. Je nach Bedarf bieten wir auch wieder bundesweite Präsenztermine an.

Für die 90-Minuten-Seminare nutzen wir das Onlinetool gotomeeting. Die Teilnehmenden können sich zu Beginn bequem einwählen und unsere Präsentation mitverfolgen. Parallel dazu zeigen wir ihnen anhand der Software Dämmwerk die praktischen Aspekte. Auch der Seminarleiter bzw. die Seminarleiterin ist per Kamera sichtbar dazugeschaltet und die Teilnehmenden können gezielt Fragen stellen!

Software anwenden**Lernen die Teilnehmer auch die Anwendung Ihrer jeweiligen Software?**

Kramer: Sicherlich, dies ist jedoch auch themenabhängig. In der Programmeinführung geht es beispielsweise primär um die grundlegende Bedienung unserer Software. Beim Wärmepumpen-Seminar bildet das Norm-Berechnungsverfahren den inhaltlichen Schwerpunkt.

Bogunovic: In den Online-Seminaren verfolgen die Teilnehmenden die Software-Eingabe am Bildschirm. In den Präsenzseminaren gibt der Teilnehmer das Projekt am Computer selbst ein.

Berufliche Vorteile**Welche Vorteile erschließen sie sich für die Arbeit Ihrer Teilnehmenden?**

Bogunovic: Der wesentliche Vorteil ist, dass sie weniger Unterstützung durch unseren Support benötigen. Die Anfragen unserer Nutzer haben dadurch erkennbar abgenommen. Die Seminare vermitteln ihnen viel Wissen - sowohl theoretischer, als auch praktischer Natur. In unseren Online-Seminaren und - verstärkt in den Präsenzveranstaltungen - entwickelt sich ein reger Austausch zwischen den Teilnehmenden und uns. So erfahren wir wo genau „der Schuh drückt“ und wie wir unsere Programme softwaretechnisch und inhaltlich ergänzen können.

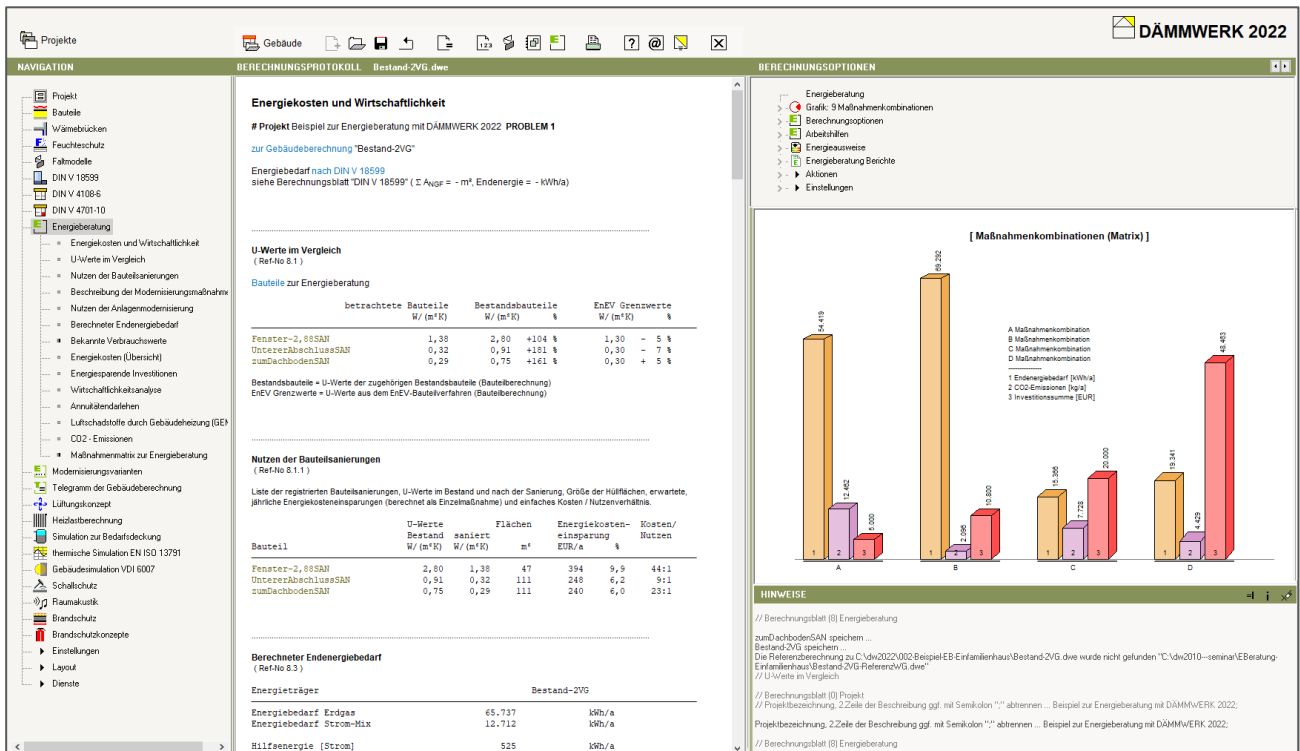
Seminar-Prüfungen und -Kosten**Sind in Ihren Seminaren auch Abschlussprüfungen vorgesehen und mit welchen Kosten müssen Teilnehmer Ihrer Seminare rechnen?**

Bogunovic: Abschlussprüfungen bieten wir nicht an. Die Teilnehmenden können sich nach jeder Veranstaltung die Fortbildungspunkte für die Energieeffizienz-Expertenliste für die Förderprogramme des Bundes anrechnen lassen. In der Regel sind es zwei Fortbildungspunkte bei 90-Minuten-Online-Seminaren. Die halb- oder ganztägigen Präsenzseminare können sie sich jeweils entsprechend anrechnen lassen. Jeden ersten Montag im Monat bieten wir den kostenfreien 30-Minuten-Schnelleinstieg in die Software an. Alle anderen 90-Minuten-Online-Seminare kosten jeweils 49,00 Euro zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer. Die Teilnehmenden können bequem per Rechnung bezahlen.

Chancen als Energieberater**Wie sind die beruflichen Perspektiven für Energieberater? Für wen lohnt es sich aktuell sich als Energieberater selbstständig zu machen?**

Kramer: Angesichts des Altbaubestandes in Deutschland sowie der politischen und ökologischen Lage, ist das enorme Potenzial für Energieberatung leicht zu erkennen. Es lohnt in jedem Fall sich als Energieberater selbstständig zu machen. Neben den Bauingenieuren können Architekten, Haus- und Anlagentechniker ihr Arbeitsspektrum mit Leistungen zur Energieberatung erweitern.

Bogunovic: Wichtig wäre es, den Bearbeitungsstau bei den Förderanträgen - beispielsweise BAFA, BEG - aufzulösen indem die zuständigen Behörden kurzfristig mehr Personal ausbilden und einstellen.



Grafik 4: Dämmwerk-Oberfläche „Energieberatung“ - Energiekosten und Wirtschaftlichkeit.

Fazit und Ausblick

Können Sie kurz zusammenfassen, weshalb es sich für Energieberater lohnt an Ihren Online-Seminaren teilzunehmen?

Kramer: Der Bedarf an Leistungen zur Energieberatung ist enorm gestiegen und wird weiterhin wachsen, angesichts der weitsichtigen Pläne der Bundesregierung für einen klimaneutralen Baubestand bis zum Jahr 2045.

Bogunovic: Durch Weiterbildung im Rahmen unserer Online-Seminare erweitern interessierte Fachleute ihre Kompetenzen, auch zur Anwendung der Normen und der entsprechenden Software. Mit diesem Wissensvorsprung steigern sie ihre Chancen für eine erfolgreiche Praxis als Energieberater.

Herr Kramer und Frau Bogunovic, danke für Ihre ausführlichen Antworten!

Inhaltliche Rückfragen

Martin Kramer, Tel. 0 30 -789 567- 80,
 E-Mail: m.kramer@bauphysik-software.de
 Branka Bogunovic, Tel. 0 30 - 789 567- 80,
 E-Mail: b.bogunovic@bauphysik-software.de

Seminar-Informationen

Interessierte können ihre bevorzugten Seminarthemen unverbindlich mitteilen. Aktuelle Themen der Online-Seminare finden Sie unter:

→ <https://www.bauphysik-software.de/de-de/schulungen/online-seminare.html>

© Fotos und Grafiken: KERN ingenieurkonzepte

Wichtiger Hinweis: Zur besseren Lesbarkeit des Interviews haben wir auf eine Genderisierung verzichtet. Sämtlich Bezeichnungen von Personen gelten gleichermaßen für Menschen aller Geschlechtszugehörigkeiten.